

Baulinienplan Kienholz

2. Teil

Hofstettenstrasse - Stegmatenstrasse

1 : 500

Legende:



Strasse

Trottoir

bestehender Weg oder Strasse

bestehende Baulinie

aufzuhebende Baulinie

neue Baulinie

best. Wohnhaus

best. Oekonomiegebäude

Meiringen, im Oktober 1963

R. Walther jr.



Meiringen, im Oktober 1963

Der Projektverfasser:
R. Walther jr.
techn. Büro

Ze u g n i s

In Anwendung von Art. 10 des Gesetzes über die Bauvorschriften vom 26. Januar 1958, sind die neuen abgeänderten Baulinienpläne Fluhberg und Kienholz, vom Bahnhof bis Stegmattgasse, während 20 Tagen vom 28. Dezember 1963 bis 17. Januar 1964 auf der Gemeindeschreiberei zu jedermanns Einsicht öffentlich aufgelegt. Die Bekanntmachung der Planaufgabe erfolgte im Amtsblatt des Kts. Bern Nr. 103 vom 28.12.63, im Amtsanzeiger von Interlaken Nr. 52 vom 27.12.63 und im Briener Nr. 102 vom 24.12.63.

Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke wurden am 30.12.63 brieflich von der Auflage benachrichtigt.

In der Publikation wurde auch bekannt gemacht, dass die bestehenden Alignementspläne Fluhberg und Kienholz, reg.rätl. genehmigt am 17.2.25 durch die neuen Baulinienpläne im Bereiche der vorgesehenen Abänderungen aufgehoben werden.

Während der Auflagefrist sind 17 Einsprachen eingegangen, wovon neun durch Einigungsverhandlungen erledigt werden konnten, acht Einsprachen sind noch nicht erledigt.

Brienz, den 26. Juni 1964

Der Gemeindeschreiber:

W. Wüthrich

G e h e h m i g u n g

Die Versammlung der Einwohnergemeinde Brienz vom 10. Februar 1964 hat den vorliegenden abgeänderten neuen Baulinienplänen Bahnhof bis Stegmattgasse, unter der Bedingung, dass die vorher mit Grundeigentümern eingegangenen Abmachungen zu respektieren seien, die Genehmigung erteilt.

Brienz, den 26. Juni 1964

Namens der Einwohnergemeinde
Der Präsident: Der Sekretär:

J. Kappeler *W. Wüthrich*

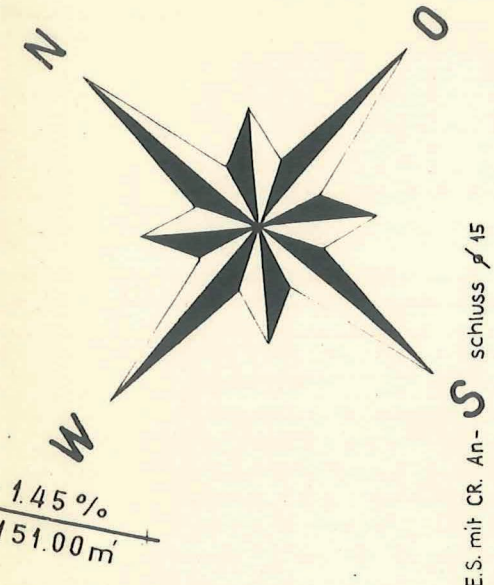


Vom Regierungsrate genehmigt,
unter Vorbehalt von Drittmannsrechten.

BERN, den 30. Okt. 1964....

Im Namen des Regierungsrates
Der Präsident: Der Staatssekretär:

L. Ami *W. Wüthrich*



E.S. mit CR. An- schluss $\phi 15$

E.S. mit C.R. Anschluss $\phi 15$

1.45%
151.00m

2% nach links auf 297.01m'

C.R. Leitung $\phi 20$, 103.00 m lg.

Gartensockel, 5.5

Futtermauer, 108.50 m lang.

E.S. mit C.R. - Anschluss $\phi 15$

685

831

832

Hm. 10

580.29

579.62

Brunnen

Li $\phi 50$

132

best. Brunnen
versetzen

830

830C

86

87

88

89

90

91

92

93

139

94

Baulinienabänderung Januar 1966

Futtermauer, 26.50 m lang

Futtermauer, 22.50 m lang

Futtermauer, 44.00 m lang, mit 2 neuen Treppen

best. Hydr. versetzen

E r k l ä r u n g

Die Unterzeichneten erklären sich mit der Abänderung, der mit Regierungsratsbeschluss vom 30. Oktober 1964 genehmigten neuen Baulinie im Kienholz bei der Liegenschaft Nr. 2722 der Frau _____ einverstanden.

Brienz, den 19. Januar 1966

Namens der Burgergemeinde Brienz

Der Präsident:
Wilh. Flück.

Der Sekretär:

M. Flück

G e n e h m i g u n g

Der Einwohnergemeinderat hat die Abänderung der Baulinie im Kienholz bei der Liegenschaft Nr. 2722 der Frau _____, Kienholz genehmigt.

Brienz, den 27. Januar 1966

Namens des Einwohnergemeinderates

Der Präsident:

Der Sekretär:

J. Müller

M. Keiser

E r k l ä r u n g

Der Staat Bern, vertreten durch den Oberingenieur des I. Kreises, erklärt sich mit der vorliegenden kleinen Baulinienabänderung einverstanden.

Thun, den 31. Januar 1966

DER OBERINGENIEUR DES I. KREISES:

I. Schaff



2374

Vom Regierungsrate genehmigt,
unter Vorbehalt von Drittmannsrechten.

BERN, den 1. April 1966

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:

Der Staatschreiber:

G. Rüti

K. B. 2